

11. Januar 2001

Museumsbau in St.Pölten geht mit Volldampf weiter Dachgleiche Anfang April, anschließend Innenausbau

Die derzeitige Wetterlage – gefrierender Regen auch im Baustellenbereich – hat dazu geführt, dass die „Weihnachtsferien“ für die am Bau des neuen NÖ Landesmuseums im St.Pöltner Kulturbezirk beschäftigten Arbeiter bis Mitte Jänner verlängert wurden. Mit 15. Jänner geht es allerdings mit Volldampf weiter: Bereits fertiggestellt ist das Kellergeschoss, das Erdgeschoss steht bereits zu drei Vierteln da, der Rest des Erdgeschosses und das erste Stockwerk werden anschließend unabhängig von der eventuell zu erwartenden Kälte fertig betoniert. Nötigenfalls wird mit Zusatzstoffen gearbeitet, die das Gefrieren verhindern. Allerdings ist für die derzeit beschäftigten 40 Bauarbeiter ein erhöhter Arbeitsschutz notwendig.

Danach folgen Schwarzdeckerarbeiten bis hin zu den Dachflächen, und schon Anfang April soll Dachgleiche gefeiert werden. Im Mai beginnt dann der Innenausbau. Der Rohbau wird von der „ARGE Baumeister“ hergestellt, die aus den Baugesellschaften Universale, „PORR und STRABAG“ gebildet wird. Sie war aus einer EU-weiten Ausschreibung siegreich hervorgegangen. Für den Innenausbau wurden die Arbeiten an Heizung, Klima und Lüftung sowie im Sanitär- und Elektrobereich schon vergeben, ausgeschrieben wird der Bereich Aufzüge, Sicherheitstechnik, Fassaden, Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten.

Die einzelnen Arbeitsschritte erfolgen nach einem genauen Plan, der bisher exakt eingehalten werden konnte. Mit einer termingerechten Fertigstellung des Museums bis zur Eröffnung im Herbst 2002 ist daher zu rechnen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at